



Wissenswertes von A - Z

**Rund um das Leben in der Tri-State Area
GISNY Newcomers' Guide**

Stand 2019

Erstauflage: Schuljahr 2014/2015

Redaktion: Julia Collins, Babette Schlelein

Überarbeitung 2019 durch Eva Mayer, Newcomers' Club

E-Mail: newcomersclub@gisny.org

Alle in dieser Ausgabe gemachten Angaben, Aussagen und Empfehlungen beruhen auf Informationen von Eltern der German International School New York (nachfolgend GISNY genannt). Die Redaktion schließt jegliche Haftung aus.

VORWORT

Liebe Leser,

herzlich Willkommen in New York!

Die vorliegende Broschüre wurde von Eltern für Eltern erstellt. Es wurden Informationen über verschiedene Bereiche des (all-)täglichen Lebens sowie Erfahrungen von Eltern, die neu angekommen sind oder schon viele Jahre hier leben, zusammen getragen.

Wir hoffen, den Lesern viele Tipps weiter geben zu können, und freuen uns jederzeit über weitere Ideen oder Informationen!

Inhaltsverzeichnis

1. ALLGEMEINE HINWEISE	5
1.1. Informative Webseiten	5
1.2. Deutschsprachige Konsulate.....	5
2. WOHNEN	5
2.1. Wohnorte und Schulbustransport.....	5
2.2. Immobilienmakler.....	6
3. HAUS UND HAUSHALT	6
3.1. Gas, Strom und Wasser	6
3.2. Internet/ Telefon/TV.....	6
3.3. Tipps für den Umzug.....	7
4. SOCIAL SECURITY CARD	7
5. BANK	8
6. MOBILITÄT	8
6.1. Öffentliche Verkehrsmittel	8
6.1.1. Metro North.....	8
6.1.2. Beeline.....	8
6.2. Auto	8
6.2.1 Autoversicherung	8
6.2.2 Anmeldung eines Autos.....	9
6.2.3 Parken	9
6.2.4 EZ Pass	9
6.3. Führerschein.....	9
6.4. Wichtige Straßenverkehrsregeln	11
7. GESUNDHEITSWESEN	11
7.1. Ärzte	11
7.2. Apotheken.....	11
7.3. Krankenhäuser/Ambulanzen	12
7.4. Notrufnummern.....	12
7.5. Schwangerschaft	12
7.6. Poison Ivy	12
8. EINKAUFEN	13
8.1. Malls/Shoppingcenter	13
8.2. Kaufhäuser	13
8.3. Bäckereien/Konditoreien/Cafés.....	13
8.4. Bastel-, Büro- und Schulbedarf	14

8.5. Blumen und Pflanzen.....	15
8.6. Drogerien.....	15
8.7. Einrichtung/Haushaltswaren/Möbel.....	15
8.8. Fisch/Fleisch/Wurst/Käse.....	16
8.9. Foto/Stereo/PC.....	16
8.10 Heimwerkerbedarf.....	16
8.11. Reinigung.....	16
8.12. Reinigungs-/Haushaltshilfen.....	17
8.13. Outlet/Schnäppchen.....	17
8.14. Schuster.....	17
8.15. Schneider.....	17
8.16. Supermärkte.....	17
8.17. Wochenmärkte/Farmers Market.....	18
8.18. Tipps für deutsche/europäische Produkte.....	19
9. ENTERTAINMENT UND KULTUR.....	20
9.1. Musik.....	20
9.2. Theater.....	21
9.3. Museen.....	21
9.4. Ballett und Tanz.....	21
9.5 Sport.....	22
10. RESTAURANTS UND BARS.....	22
11. AUSFLUGTIPPS.....	23
11.1. Strände.....	23
11.2. Schwimmbäder.....	24
11.3. Klettergarten/Zip Lining.....	24
11.4. Freizeitparks.....	24
11.5. Campen.....	25
11.6. Fahrradfahren.....	25
11.7. Wandern.....	25
11.8. Apple Picking.....	25
11.9. Skifahren/Snowboarding.....	26
11.10. Ice Skating/Schlitten/Snowtubing.....	26
12. STADTMAGAZINE UND VERANSTALTUNGSKALENDER.....	28
13. PLAYGROUPS UND COMMUNITIES.....	28

1. ALLGEMEINE HINWEISE

Das Internet bietet sehr viele Möglichkeiten sich umfassend über den Umzug zu informieren und sich hilfreiche Tipps für den Alltag zu holen. Daher ergänzen wir auf den folgenden Seiten Besonderheiten, die speziell für die Region gelten, oder heben Informationen hervor, die wir für interessant oder wichtig halten.

1.1. Informative Webseiten

Auf den folgenden Webseiten kann man sich über den Umzug und/oder Alltag in USA ausführlich informieren:

http://de.wikibooks.org/wiki/Aus_Deutschland_in_die_USA_umziehen

<http://www.umzugusa.info/>

<http://www.americandream.de>

<https://www.heimatabroad.com/>

1.2. Deutschsprachige Konsulate

Über die Webseite des deutschen Konsulates erhält man Informationen die Region betreffend, wie z.B. deutschsprachige Ärzte, Vereine, Glaubensgemeinschaften, etc.

<https://www.germany.info/us-en/embassy-consulates/newyork>

Auch die Seiten des schweizerischen und österreichischen Konsulates erhalten einige Informationen

<https://www.eda.admin.ch/newyork>

<https://www.bmeia.gv.at/gk-new-york/>

2. WOHNEN

2.1. Wohnorte und Schulbustransport

Die GISNY in White Plains ist sehr zentral gelegen. White Plains selbst, so wie (Nachbar-) Gemeinden wie z.B. Harrison, Hartsdale, Larchmont, Mamaroneck, Rye, Rye Brook, Scarsdale sind beliebte Wohnorte. Allerdings bietet nicht jede Gemeinde einen öffentlichen Bustransport zur GISNY bzw. nicht zu allen Uhrzeiten (z.B. im Anschluss an den Nachmittagsunterricht) an. Eine Liste der Bustransportgesellschaften findet man auf der Website der GISNY. Neben der Transportmöglichkeit und Haltestellen bitte auch daran denken, die Transportgesellschaft nach dem jeweiligen Mindest- oder Maximalalter der Kinder, die den Bus nehmen dürfen, zu fragen.

Familien, die in Manhattan wohnen, haben einen eigenen privaten Busservice organisiert (der Kontakt befindet sich auf der Website der GISNY).

Die angrenzenden Bundesstaaten Connecticut und New Jersey haben keinen Busservice, z.T. gibt es privat organisierte Fahrgemeinschaften (auch hier befindet sich der Kontakt auf der Website der GISNY).

2.2. Immobilienmakler

Die Immobiliengeschäfte (Kauf und Miete) werden meist durch Makler vermittelt. Makler gehören dem örtlichen MLS (Multiple Listing Service) an und der Käufer/Mieter erhält sofort einen vollständigen Überblick über das gesamte Angebot. Die Maklerprovision wird fast ausnahmslos vom Anbieter bezahlt. Eine aktuelle Liste deutschsprachiger Immobilien-Makler bekommt man im Sekretariat der GISNY.

Auch auf der GISNY Seite "The Classifieds" (<http://gisny.yclas.com>) sind manchmal Hausangebote, die speziell für GISNY Eltern passen.

3. HAUS UND HAUSHALT

3.1. Gas, Strom und Wasser

Der Hauptanbieter für den **Strom- und Gasanschluss** ist die Firma Con Edison (Tel. 1-800-752-6633). Diese stellt die Infrastruktur zur Verfügung, welche den Hauptanteil des Rechnungsbetrages ausmacht. Es gibt noch weitere Anbieter, die den reinen Verbrauch - welcher jedoch den geringen Anteil ausmacht - eventuell positiv beeinflussen können.

Die Kosten für Gas (sofern im Haus nicht Heizöl verwendet wird) sind in New York relativ hoch. Diese können je nach Wohnfläche sowie Isolierung des Wohnraums und daher Verbrauch in den Wintermonaten mehrere 100 USD betragen. Man kann bei seinem Stromanbieter anfragen, den kompletten Jahresverbrauch auf alle Monate aufzuteilen („leveln“). Dies hat den Vorteil, dass man ganzjährig gleichbleibende Beträge hat und nicht von der Stromrechnung in einem Wintermonat „überrascht“ wird. Im Allgemeinen sind die Häuser für deutsche Verhältnisse schlecht isoliert, was die Energiekosten oft in die Höhe treibt.

Da es in USA keine Meldebehörde gibt, gilt für viele Behörden, Banken und Ämter (s. auch DMV) die Vorlage der Stromrechnung (**Utilitybill**) als Nachweis für eine gültige amerikanische Adresse. Daher sollten bei der Anmeldung dem Stromanbieter – im Fall eines Paares - beide (Vor- und Nach-) Namen als Rechnungsempfänger angegeben werden.

Die **Stromspannung** beträgt i.d.R. 110 Volt/60 Hz. Manche wenige Häuser haben einen 220- Volt Anschluss, an den z.B. eine deutsche Waschmaschine angeschlossen werden kann. Europäische Lampen können mit Hilfe eines Adapters, kleinere Küchengeräte mit Hilfe eines Transformators betrieben werden. Wenn man „Step-up-and-down“-Transformatoren kauft, kann man diese, zurück in Europa, für amerikanische Geräte benutzen.

Gasflaschen für den Grill kann man bei Stew Leonards, Home Depot und vielen Tankstellen nachfüllen/erwerben.

Viele Häuser haben einen Kamin, das **Kaminholz** dafür bekommt man billiger bei Nurseries oder man kann auch beim örtlichen Bau- oder Recyclinghof nachfragen.

Die **Wasserabrechnung** läuft über die jeweilige Gemeinde und wird z.T. direkt über den Vermieter abgerechnet (bitte erfragen). Die Kosten für den Wasserverbrauch sind geringer als der Strom- und Gasverbrauch.

3.2. Internet/ Telefon/TV

Telefon: AT&T hat meist den besten Empfang. Hier empfiehlt sich ein Prepaidvertrag; der kostet 50\$ inklusive Anrufe, SMS und Internet, in den USA - egal wo. Am Beginn jedes Monats lädt man einfach über die Website 50\$ auf seinen Vertrag, bei Autopay kostet es nur 40\$.

Sobald man seine Telefonnummer erhalten hat, bekommt man oft zahlreiche Marketinganrufe. Damit man diese zum Teil störenden Anrufe nicht mehr erhält, kann man direkt am Telefon

verlangen, dass die Telefonnummer von deren Liste gestrichen wird („put me on your do-not-call-list“).

Weiterhin ist zu empfehlen, die Telefonnummer(n) bei der Do-Not-Call Registry der Federal Trade Commission unter <https://www.donotcall.gov> zu registrieren.

Als **Internetanbieter** funktioniert Verizon meist gut (ca 90\$ im Monat). Es kommt aber immer ein bisschen darauf an, wo man wohnt – also am besten den Vermieter/Besitzer fragen.

TV: Filme und Serien kann man Online durch Netflix sehen. Apple TV oder Optimum bieten ebenfalls eine große Auswahl an TV Serien und Filmen. Mit Hulu kann man die meisten amerikanischen Sender streamen. Man kann auch in den örtlichen Bibliotheken ohne Gebühr DVDs, CDs und Computerspiele ausleihen. Die Bibliotheken in Westchester sind in einem Verbund zusammen geschlossen.

3.3. Tipps für den Umzug

Generell sollte man sich auf das notwendige Mobiliar beschränken, da oft mangels oder auf Grund schlecht isolierter Keller und/oder Dachboden teilweise notwendiger Stauraum fehlt. Manche Keller eignen sich zudem aufgrund der hohen Feuchtigkeit nicht als Lagerraum.

Bei den amerikanischen Häusern ist es i.d.R schwierig, etwas in die Wände zu dübeln, deshalb Möbel zur Wandmontage besser zu Hause lassen (oder im Vorfeld mit dem Vermieter abklären, ob dübeln möglich ist)

Tisch- und Stehlampen aus Europa funktionieren i.d.R. mit amerikanischen Glühbirnen in Verbindung mit Adaptern. Deckenlampen dagegen sind zum einen meistens bereits vorhanden, zum anderen können diese aufgrund der (nicht auf schwere Lampen ausgelegte) Holzdecken nicht angebracht werden.

Bis das Inventar aus Europa eintrifft, kann man die Zeit überbrücken, indem man Möbel oder komplette Einrichtungen für bestimmte Zeit mietet (z.B. <http://www.furniturerent.com/>).

Die Wartezeit auf den Container kann übrigens eventuell ungünstig verlängert werden, wenn der Zoll Reste von Erde vermutet. Daher sollte man besser darauf verzichten, Gartengeräte, Blumentöpfe etc. mitzunehmen.

4. SOCIAL SECURITY CARD

Die Social Security Card sollte möglichst bald beantragt werden, da man die Nummer für vieles braucht (Auto anmelden, Versicherungen, Bank,....)

Unter <https://www.ssa.gov/ssnumber/> findet man alle Dokumente, die man für die Beantragung der Karte braucht und kann sich auch schon mal die Formulare runter laden, die auszufüllen sind. Social security office in White Plains: 297 Knollwood Rd Suite 4a, White Plains 10607

Hier sitzt am ersten Schalter meistens Herr Schmidt, der Ehemann einer Kindergärtnerin, der auch deutsch spricht.

Wenn es dringend ist, bei der Beantragung die die Bitte äußern, die Nummer am nächsten Tag erfragen zu dürfen, dann erhält man die Nummer innerhalb von 1 Tag auf einem Probeausdruck, der abgestempelt sein muss. Die Originalkarte wird dann innerhalb von ca. 7-10 Tagen zugeschickt.

5. BANK

Viele deutsche Familien eröffnen ihr Konto bei Chase, da es dort einen deutschen Ansprechpartner gibt: Herr Ulrich Kahlow, ulrich.x.kahlow@chase.com, Tel: 914 644 7625

Das Konto kostet nichts, so lange jeden Monat ein Gehalt draufgebucht wird. Ansonsten können Gebühren anfallen – dies ändert sich allerdings laufend.

Bezahlung von Rechnungen verläuft sehr unterschiedlich und z.T. ungewöhnlich. *Personal checks* werden hier noch sehr viel verwendet. Das Schicken von *personal checks* in normalen Briefumschlägen auch bei Beträgen von 4000\$ ist normal.

6. MOBILITÄT

6.1. Öffentliche Verkehrsmittel

6.1.1. Metro North

MetroNorth hat drei verschiedene Hauptlinien, die von der Grand Central Station in Manhattan nach Westchester und Connecticut verkehren:

Die **Hudson Line** läuft im westlichen Westchester am Hudson entlang nach Yonkers, Tarrytown, Briarcliff Manor, Croton-on-Hudson usw.

Die **Harlem Line** versorgt den mittleren Teil; Eastchester, Hartsdale, Scarsdale, White Plains, Brewster usw.

Die **New Haven Line** fährt im östlichen Teil; New Rochelle, Larchmont, Mamaroneck, Harrison, Rye und Connecticut.

Unterschieden wird bei den Tickets zwischen „*peak*“ (Hauptverkehrszeit) und „*off peak*“: also je nachdem um welche Uhrzeit man fährt, benötigt man das entsprechende Ticket. Man kann das Ticket beim Schaffner im Zug erwerben, dort ist es aber erheblich teurer, als am Bahnhof oder online. Pendler sollten sich eine Monatskarte besorgen (Achtung: darauf ist das Geschlecht (M/F) vermerkt). Wer ansonsten regelmäßig fährt, für den lohnt sich ein sog. TEN TRIP-Booklet, welches 6 Monate gültig ist.

Information bekommt man unter <http://www.mta.info/mnr>

6.1.2. Beeline

Westchester County bietet mit der „Beeliene“ einen Bustransport an, der die div. Orte miteinander verbindet. Unter <http://transportation.westchestergov.com/bee-line/> kann man sich über das Streckennetz und Fahrplan informieren.

6.2. Auto

6.2.1 Autoversicherung

z.B. Statefarm, Geico oder Progressiv

Es wird meistens billiger, wenn man Autoversicherung und Haushaltsversicherung kombiniert - einfach so lange nachhaken ob es noch Discounts gibt, bis sie etwas finden. Man bekommt auch 10% monatlich abgezogen, wenn man einen online Kurs absolviert (man liest Texte, wartet bis die vorgegebene Zeit vorbei ist und beantwortet dann - mit unendlich vielen Versuchen - einige Multiple Choice Fragen, z.B. bei <https://www.myimprov.com/defensive-driving/new-york/>). Unbedingt sagen, dass man natürlich vor hat, den amerikanischen Führerschein so schnell wie möglich nachzumachen.

Bei der Autoversicherung dringend die Haftpflicht bei Personen Schäden erhöhen (in USA ist die normale Deckungssumme nur bei 30 000\$!)

6.2.2 Anmeldung eines Autos

Nach dem Autokauf muss das Auto beim DMV (=Department of Motor Vehicles) angemeldet werden (für White Plains: 200 Hamilton Avenue / White Plains, NY 10601).

Zuerst die Versicherung abschließen und die Bestätigung mitbringen.

Beim Kaufvertrag eine möglichst niedrige, aber realistische Summe einsetzen – das spart Steuern beim DMV. Die Unterschrift des Verkäufers nicht vergessen. Altes Kennzeichen abmontieren und mitbringen!

Beim DMV am besten online einen Termin ausmachen. Die Formulare am besten vorab ausdrucken und ausfüllen, dann geht es dort schneller. Bei der Anmeldung muss man Anmeldegebühren plus Steuern für das Auto zahlen (ist mit Karte möglich).

Unter diesen Links finden sich Informationen zu den notwendigen Dokumenten beim Autokauf <https://dmv.ny.gov/registration/buy-or-sell-vehicle-transfer-ownership> und für die Registrierung: <https://dmv.ny.gov/registration/registrations> (unbedingt die 6 Punkte für den Identitätsnachweis mitbringen sonst akzeptieren sie die Anmeldung nicht)

6.2.3 Parken

Entgegen der sonst in USA üblichen kostenfreien Parkmöglichkeiten, ist das Parken hier in der Umgebung häufig kostenpflichtig. Die Parkgebühr wird i.d.R. entweder über Parkuhren oder in Parkhäusern durch „Meterparking“ (= Parkscheinautomat) bezahlt.

Auch das Parken am oder in der Nähe der Bahnhöfe ist kostenpflichtig. Pendler können sich bei ihrer Gemeinde nach Stellplätzen erkundigen; die Warteliste dafür ist meist lang.

Tipp:

- Wer mit dem Auto nach New York City fährt, sollte sich eine App auf das Smartphone laden. Es gibt diverse Apps bei denen freie Parkplätze vorgeschlagen werden, die man auch gleich buchen kann: z.B. „BestParking“, „ParkWhiz“. Mit der App „SmoothPark“ sieht man, an welchen Straßen zu einem gegebenen Zeitraum das Parken erlaubt ist.
- Für die Parkuhren/-automaten kann man „quarter“ gut gebrauchen – diese bekommt man bei seiner Bank in bestimmten Mengeneinheiten.

6.2.4 EZ Pass

Der EZ Pass (<https://www.e-zpassny.com>) ist so etwas wie eine Vignette für die Mautstraßen, -brücken usw. Er ist verbunden mit einer Kredit-oder Bankomatkarte, über die die Mautgebühren abgerechnet werden. Er ist sehr praktisch, weil man sich das Warten erspart, und es ist auch günstiger als immer in bar zu bezahlen. Manche Mautbrücken (z.B. Tappan-Zee ganz in der Nähe von White Plains) haben auch nur EZ-Pass Schranken. Wenn man keinen Pass hat, bekommt man später eine (wesentlich höhere) Rechnung per Post.

Unter <http://www.thruway.ny.gov/e-zpass/otg/index.html> findet man die nächstgelegene Stelle, an der der EZ Pass verkauft wird (z.B bei der City of White Plains, 255 Main Street, WP).

6.3. Führerschein

In USA gilt der Führerschein im täglichen Leben als Ausweis (mit dem deutschen Personalausweis vergleichbar). Auch kann man ihn für Reisen innerhalb der USA benutzen.

Um im Staat New York den Führerschein zu bekommen, muss man als erstes den Drivers Permit beantragen; unter diesem Link gibt es alle Informationen: <https://dmv.ny.gov/permits/learner-permits>

Die Führerscheinprüfung besteht in New York aus drei Teilen:

- 1) Theorieprüfung („*written test*“) beim DMV für den Drivers Permit
- 2) 5-Stunden Kurs („*Safety Driving Course*“)
- 3) Praktische Fahrprüfung für die Driving Licence

Der „**written test**“ wird bei einem DMV (=Department of Motor Vehicles) gemacht. Das zum Wohnort oder Arbeitsplatz nächstgelegene DMV kann man über <https://dmv.ny.gov/offices> abrufen (Anm.: nicht bei allen DMV sind „written tests“ möglich, in der Nähe von White Plains geht es momentan nur in Yonkers und Peekskill). Es empfiehlt sich generell für Besuche beim DMV sowie für den „written test“ vorher online einen Termin zu vereinbaren!

Unter <http://dmv.ny.gov/driver-license/drivers-manual-practice-tests> und <http://driving-tests.org/new-york> kann man online für den „written test“ üben. Eine App, mit der man gut üben kann ist: DMV Hub – Permit Practice Test

Bevor man zum written test geht, sollte man sich informieren, welche Dokumente man zur Anmeldung braucht:

https://process.dmv.ny.gov/documentguide/dmv_license/DisplayPages/pwizlicensePermitNDID.cfm

Das DMV will 2 proofs of residency (z.B utility bill, bank statement).

Für den proof of identity/name braucht man diverse Dokumente, um 6 Punkte zu bekommen. Die genaue Liste findet Ihr unter <https://dmv.ny.gov/brochure/mv21.pdf>

Man sollte auch das ausgefüllte Dokument MV 44 mitbringen (<https://dmv.ny.gov/forms/mv44.pdf>)

Und nicht das I94 vergessen.

Der **5 Stunden Kurs** kann bei jeder Fahrschule gemacht werden: einfach im Internet über die nächste Fahrschule informieren und einen Termin ausmachen

Praktische Fahrprüfung:

Die Fahrprüfung ist relativ einfach: Sie dauert höchstens 5 bis 10 Minuten und beinhaltet meistens das Wenden auf offener Straße („*three point turn*“, U-Turn), das seitliche Einparken und das genaue Halten vor einem Stoppzeichen.

Den Termin kann man online beim DMV reservieren (<https://dmv.ny.gov/schedule-road-test>). Man muss sich von einer Person mit gültigem amerikanischen Führerschein zum Prüfungsort fahren lassen (am besten ca 15 Minuten vor Prüfungsbeginn da sein). Auf keinen Fall selber zur Fahrprüfung fahren!

Man kann den Road test auch über eine Fahrschule reservieren. Die bieten an, dass man vor dem Test noch eine Fahrstunde nimmt und dann direkt vom Fahrlehrer zum Test gefahren wird. Das kostet allerdings auch entsprechend.

Achtung! Die ersten sechs Monate nach der Prüfung darf man keine Strafpunkte im Straßenverkehr bekommen, sonst ist man den Führerschein los!

Tipp: Gegen Strafzettel sollte man sich grundsätzlich wehren, der Gang zum Gericht bringt nicht selten eine Strafminderung.

Um eine *insurance reduction* von 10% pro Jahr oder einen Nachlass der Strafpunkte (Points) zu erhalten, kann man ebenfalls einen 5-stündigen Kurs absolvieren.

6.4. Wichtige Straßenverkehrsregeln

Jeder Staat hat seine eigenen Verkehrsregeln und Gesetze, die beachtet werden müssen. Nachfolgend ein Auszug wichtiger Verkehrsregeln:

In **New York**:

- Grundsätzlich darf man bei einer roten Ampel rechts abbiegen, es sein denn, ein Schild „No Turn on Red“ verbietet es. **Ausnahme: In New York City** (in allen fünf Stadtteilen) ist Rechtsabbiegen bei Rot immer verboten!
- Achtung: Bei haltenden und rot blinkenden Schulbussen unbedingt anhalten, auch auf der Gegenfahrbahn! Das kostet sonst Strafpunkte.
- Kinder sollen nie – auch für kurze Zeit - unbeaufsichtigt im Auto bleiben; damit macht man sich strafbar.
- Wenn bei Regen Scheibenwischer gebraucht werden, müssen auch die Scheinwerfer angemacht werden.
- Absolutes Parkverbot vor einem Hydranten und Übergang!
- Eine gelbe blinkende Ampel bedeutet „Vorsichtig fahren“ und eine rote blinkende Ampel bedeutet dasselbe wie ein Stoppschild.

Wichtig: wenn man von der Polizei angehalten wird, im Auto sitzen bleiben und warten, bis der Polizist aussteigt und kommt, dabei am besten die Hände auf dem Lenkrad lassen.

7. GESUNDHEITSWESEN

7.1. Ärzte

Das Generalkonsulat der Bundesrepublik Deutschland, New York, hat auf seiner Website eine Liste z.T. deutschsprachiger Ärzte in der Region veröffentlicht:

<https://www.germany.info/blob/942460/6e08d8e91896897ee3241491ceb04c73/20-aerzte-deutsch-data.pdf>

Für Arztempfehlungen von Nurse Mary und von GISNY Eltern gibt es ein extra Dokument, das Ihr bei nurse Mary bekommen könnt (nurse@gisny.org)

7.2. Apotheken

Medikamente (rezeptpflichtig und –frei) bekommt man in Drogerie- und Supermärkten (s. dazu “8.6. Drogerien“).

Rye Beach Pharmacy

https://www.ryerx.com/retailer/store_templates/shell_id_1.asp

Dort erhält man u.a.auch eine Auswahl an homöopathischen Mitteln.

Internetapotheke/online pharmacy

<http://www.paulsmarteurope.com>

Angebote an original deutschen Medikamenten sowie Homöopathischen Mitteln und Pflegeprodukten. Offers original German remedies, including homeopathic, herbal and beauty products.

7.3. Krankenhäuser/Ambulanzen

KRANKENHÄUSER, AMBULANZEN/HOSPITALS, WALK IN CLINIC

White Plains Hospital

41 East Post Road, White Plains, NY 10601 Phone (914) 681 0600

<http://www.wphospital.org>

PM Pediatrics

620 East Boston Post Road, Mamaroneck, NY 10543, Phone (914) 777 5437

<http://www.pmpediatrics.com>

Ambulanz für Kinder, die bis Mitternacht geöffnet / Emergency Room open until midnight

Valhalla Westchester Medical Center

100 Woods Road, Valhalla, NY 10595 Phone (914) 493 7000

<http://www.westchestermedicalcenter.com>

Westmed Medical Group

<http://www.westmedgroup.com>

Diverse Standorte in Westchester; für Notfallambulanz die Wartezeit online prüfen.

Greenwich Hospital

5 Perryridge Road, Greenwich, CT 06830 Phone (203) 863-3000

<http://www.greenwichhospital.org>

7.4. Notrufnummern

Im Fall eines Notfalles sollte man 911 anrufen.

7.5. Schwangerschaft

Informationen zu diesem Thema folgen. Erste Informationen kann man sich z.B. über die Seite Citykinder (<https://www.citykinder.com/for-parents-to-be/>) einholen.

7.6. Poison Ivy

Das im Osten der USA weit verbreitete Unkraut „Poison Ivy“ wächst als niedriger Strauch oder kletternde Rebe. Es dringt nach Berührung innerhalb von Minuten in die Haut ein und bei empfindlichen Personen zeigt sich nach 12 bis 48 Stunden ein insektenbissähnlicher und stark juckender Hautausschlag. Auf Rötung und Schwellung folgen Bläschen, die durch Aufkratzen sekundär infiziert werden. Nach 10 Tagen klingen die Hautentzündungen folgenlos ab.

Das beste Mittel gegen „Poison Ivy“ ist die Vorbeugung: Im Garten helfen Unkrautvernichter. Bei Gartenarbeit und Spielen im Wald empfehlen sich lange Hosen, lange Ärmel, Handschuhe und Stiefel. Zur symptomatischen Therapie eignen sich die rezeptfreien Mittel „Calamine-Lotion“ oder „Burow's solution“ sowie „Cortisone Cremes“.

Wenn Sie glauben, mit Poison Ivy in Kontakt gekommen zu sein, tun Sie sofort Folgendes: Alle exponierten Hautareale mit kaltem fließendem Wasser abwaschen. Bis 5 Minuten nach Exposition vermag das Wasser das Urushiol zu neutralisieren. Alle Kleider außerhalb des Hauses auswaschen. Das Gift könnte sonst auf Teppiche und Möbel gelangen, wo es über Monate aktiv bleiben kann.

8. EINKAUFEN

8.1. Malls/Shoppingcenter

Einkaufszentren liegen in der Regel verkehrsgünstig und sind mit großen (z.T. kostenpflichtigen) Parkplätzen ausgestattet.

Ridge Hill Mall:

<http://www.westchestersridgehill.com>

1 Ridge Hill Blvd, Yonkers, NY 10710

Palisades Mal

<http://www.palisadescenter.com>

1000 Palisades Center Dr, West Nyack, NY 10994

Westchester Mall

<http://www.simon.com>

125 Westchester Ave, White Plains, NY 10601

Cross Country Shopping Center

<http://www.crosscountycenter.com>

8000 Mall Walk, Yonkers, NY 10704

8.2. Kaufhäuser

Die traditionellen amerikanischen Warenhäuser haben ihre eigenen großen Verkaufshäuser, sind aber auch häufig in den Malls zu finden.

Bloomingdales: www.bloomingdales.com

175 Bloomingdale Rd, White Plains, NY und

Lord & Taylor: www.lordandtaylor.com

750 White Plains Rd, Scarsdale, NY

1 Ridge Hill Blvd, Yonkers, NY

1825 Palisades Center Dr, West Nyack, NY

Kohl's: www.kohls.com

431 Boston Post Rd, Port Chester, NY 10573

2350 Central Park Ave, Yonkers, NY 10710

Macy's: www.macys.com

100 Main Street, White Plains Galleria, White Plains, NY und 800 Central Park Ave, Yonkers, NY

Nordstrom: www.nordstrom.com

135 Westchester Ave, White Plains, NY 10601

Sears: www.sears.com

100 Main St, White Plains, NY

87 Cross Ct Pkwy, Yonkers, NY

Target: www.target.com

9 City Pl, White Plains, NY

500 East Sandford Blvd, Mount Vernon, NY

8.3. Bäckereien/Konditoreien/Cafés

Le Pain Quotidien: <http://www.lepainquotidien.us>

Mit mehreren Filialen in New York City, Westchester (z.B. Rye) und Connecticut (z.B. Greenwich)

vertreten. Auswahl an div. Bio-Brotten, z.B. gutes „sour dough bread“.

JJ Cassone Bakery: <http://www.jicassone.com>

202 South Regent Street, Port Chester, New York 10573

Gute europäische Brötchen (z.B. Kaiserbrötchen, Mohnbrötchen) und Gebäck.

Neris Bakery: <http://nerisbakery.com>

31 Pearl Street, Port Chester, New York 10573

Gute und günstige Brötchen. Verkauft auch sehr günstige Hefe

The Kneaded Bread: <http://www.kneadedbread.com>

181 North Main Street, Port Chester, NY 10573

Große Auswahl an Brötchen und Gebäck, aber auch Sandwiches und Salate.

Dean&Deluca: <http://www.deandeluca.com>

Soho, 560 Broadway, New York, NY 10012

Madison, 1150 Madison Ave New York, NY 10028

Supermarkt in NYC; bietet viele Delikatessen und u.a. eine Brottheke, die eine Auswahl an sehr gutem Brot hat.

Patisserie Salzburg: <http://patisseriesalzburg.com>

10 Harbor Point Rd, Stamford, CT 06902

Sehr vielfältiges Angebot an Kuchen und Gebäck sowie kleineren Gerichten. Auf Vorbestellung bekommt man Vollkornbrot.

Café Sabarsky: <https://www.kurtgutenbrunner.com/restaurants/cafe-sabarsky/>

1048 5th Ave, Manhattan, NY 10028

Wiener Kaffeehaus im Museum der „Neuen Galerie“; leckere Auswahl an Kuchen und Torten (z.B. Apfelstrudel, Prinzregententorte).

Homestyle Dessert Bakery: <http://homstyledessertsbakery.com/>

24 South Water St, Peekskill, NY 10566, 914-737 4659

Kuchen und süßes Gebäck

Zaro's Bakery <http://www.zaro.com/locations>

Unter anderem an der Grand Central Station vertreten; dort bekommt man gutes Roggenbrot („rye bread“).

„deutsches Brot“ (Karl Gruber)

E-Mail: gutesbrot@gmail.com

Phone: Karl Gruber 914-645-3776

Ordering: Generally on Sunday before delivery Karl will send out an email to announce delivery for the upcoming Friday. On Tuesday evening or Wednesday morning he will send out another quick reminder. All orders for meat products should be sent by Wednesday 12 pm, all bread orders by Thursday 12pm.

Delivery: Pick up will be at the school cafeteria as of 1:45pm. He kindly asks you to please pick up your order before school lets out at 2:05pm

8.4. Bastel-, Büro- und Schulbedarf

Alle unten aufgeführten Company Stores haben zahlreiche Filialen in der Tristate Area. Deutsche Formate (z.B. bei Schulheften) findet man allerdings nicht. In der Schulbibliothek der GISNY können jedoch Schulhefte, Patronen und Tintenkiller gekauft werden.

Michaels: <http://www.michaels.com>

Staples: <http://www.staples.com>

8.5. Blumen und Pflanzen

Gärtnereien heißen „nursery“; hier findet man eine große Auswahl und in der Regel gute Beratung. Sie sind übrigens auch eine gute Anlaufstelle für den Weihnachtsbaumkauf. Pflanzen für den Garten bekommt man auch günstig bei Heimwerkermärkten wie „Home Depot“. Die meisten Supermärkte bieten Schnittblumen und Topfpflanzen an. Schnittblumen sind generell teuer, sie werden häufig aus Holland oder Südamerika importiert. Natürlich bieten Blumenläden und Farmers Markets Schnittblumen an, wobei die Straußoptik oft eher nicht überzeugend ausfällt. Deshalb bewährt es sich im Supermarkt Schnittblumen zu kaufen und diese dann zu Hause selbst zu arrangieren/binden.

8.6. Drogerien

Verschreibungspflichtige Medikamente erhält man in Drogerien, Apotheken und in Supermärkten an entsprechend bezeichneten Theken. Tabletten werden einzeln abgezählt und mit Dosierungsanweisung abgegeben. Beipackzettel mit Nebenwirkungsbeschreibung sind nur beim Arzt selbst erhältlich oder müssen von ihm auf dem Rezept vermerkt sein, um von der Drogerie ausgegeben werden zu können.

CVS: <http://www.cvs.com>

Walgreens: <http://www.walgreens.com>

Zu Waalgreens gehört auch die Kette Duane Reade

Rite Aid Pharmacy: <https://www.riteaid.com>

8.7. Einrichtung/Haushaltswaren/Möbel

Die USA sind ein Paradies für passionierte Inneneinrichter und Menschen mit Vorliebe für Dekoobjekte. Unterschiedlichste Möbelhäuser bieten unzählige Filialen der verschiedensten Stilrichtungen. Wer dem europäischen Stil treu bleiben will, findet in der Umgebung allein 5 IKEA Möbelhäuser; ein Blick auf die amerikanische Konkurrenz lohnt sich allemal.

Bed Bath & Beyond: <http://www.bedbathandbeyond.com>

CB2: <https://www.cb2.com/>

Container Store <https://www.containerstore.com/welcome.htm>

Crate & Barrel: <http://www.crateandbarrel.com>

IKEA: <http://www.ikea.com>

Organic modernism: <http://organicmodernism.com/index.php?s=2>

Pottery Barn: <http://www.potterybarn.com>

Restoration Hardware: <http://www.restorationhardware.com>

Pier 1 Imports: <http://www.pier1.com>

Room & Board: <https://www.roomandboard.com/m/>

Sur la table: <https://www.surlatable.com>

Westelm: <https://www.westelm.com/m/>

8.8. Fisch/Fleisch/Wurst/Käse

Fast alle Lebensmittelmärkte haben Frischfleisch-, Wurst- und Käsetheken; vor allem in den Biomärkten bekommt man sehr gute Qualität.

Eine große Auswahl an **frischem Fisch** findet man z.B. bei **H-Mart**, **AppleFarm** und **Whole Foods** (s.Supermärkte) oder bei

Fjord Fishmarket: <http://www.fjordfishmarket.com>, 158 East Putnam Ave., Cos Cob, CT 0680 und 134 Chatsworth Ave., Larchmont, NY 10538

Wurst- und Fleischwaren bekommt man bei:

- „**Crisfield's Prime Meats**“ in 61 Purchase Steet., Rye/NY (Eingang befindet sich am großen Parkplatz hinter der Purchase Street)
- **DeCicco's**: <https://www.deciccoandsons.com/>
- „**Larchmont Meateria**“: www.larchmontmeateria.com in 9 Addison Street, Larchmont/NY
- „**Fleisher's Craft butchery**“: <https://www.fleishers.com/locations/greenwich-ct/>, 160 E. Putnam Ave, Cos Cob, CT 06807 (bei Greenwich)

Eine große Auswahl guter **Käsesorten** bietet der Delikatessenladen „**Auray**“ in 144 Larchmont Avenue, Larchmont <http://auraygourmet.com/> (auch ein Stop für die leckeren Crêpes und Quiches lohnt sich).

8.9. Foto/Stereo/PC

Best Buy : www.bestbuy.com

Apple: www.apple.com

B&H: www.bhphotovideo.com

Fotos entwickeln bzw. drucken lassen kann man (online) bei den Drogeriemärkten (siehe Punkt 8.6.) oder online z.B. bei Shutterfly: www.shutterfly.com/

8.10 Heimwerkerbedarf

Brewer true value hardware: <http://www.rgbrewer.com>, 161 East Boston Postroad, Mamaroneck, NY

Hier kann man u.a. Schlüsselkopien machen lassen.

Foley Hardware: <https://www.foleyhardware.com>: 2088 Boston Post Rd. Larchmont, NY 10538
Eisenwarenladen wie zu alten Zeiten, vom Hundefutter zur Scharnierschraube ist hier alles zu finden. Fachmännische Beratung.

Homedepot: <http://www.homedepot.com>. Große Auswahl für Haus, Heim und Garten, vergleichbar mit „Obi“ in Deutschland.

8.11. Reinigung

„Dry Cleaners“ gibt es fast an jeder Ecke, die von Hemden waschen/bügeln bis zur klassischen Reinigung alles anbieten. Oft befindet sich dort auch ein Schneider.

8.12. Reinigungs-/Haushaltshilfen

<http://www.westchestermaids.com/>

Sehr gründlich, zuverlässig und angenehm – super, um eine Lücke zu überbrücken oder für Grundreinigung vor dem Einzug. Für viele auch eine reguläre Option.

<http://www.familyhelpers.net>

Sehr professionelle Agentur, die Hilfe vermittelt.

8.13. Outlet/Schnäppchen

Schnäppchenjäger kommen in den USA voll auf ihre Kosten. Neben den großen Outletcentern gibt es auch Outletstores einzelner Kaufhäuser bzw. Outleketten, die reduzierte Waren verschiedener Anbieter unter einem Dach verkaufen.

Woodbury Commons: <https://www.premiumoutlets.com/outlet/woodbury-common>

Burlington Coat Factory: <http://www.burlingtoncoatfactory.com>

DWS (Design Shoe Warehouse): <https://www.dsw.com/en/us/>

Homegoods: <http://www.homegoods.com>

Marshalls: <https://www.marshalls.com/>

Nordstrom Rack: <http://www.nordstromrack.com>

Saks OFF 5TH: <https://www.saksoff5th.com/>

TJ Max: <https://tjmaxx.tjx.com>

Sehr beliebt sind in den USA Flohmärkte, von privat oder von großen Organisationen veranstaltet, die vorwiegend an Wochenenden stattfinden. Sie werden auch als „Tag Sale“ oder „Yard Sale“ bezeichnet.

Gebrauchte Sachen findet man auch online:

<https://newyork.craigslist.org/>

<https://www.gisny.org/community/the-classifieds> (Seite der GISNY)

oder in Apps wie „Nextdoor“

8.14. Schuster

Chilleni Shoe Repair: 200 Hamilton Ave., White Plains, NY 10601

Inside White Plains Mall, on the way to the train station, down the side road from Ritz Carlton Hotel

8.15. Schneider (s. Reinigung)

8.16. Supermärkte

In aufgestellten Automaten kann man Pfanddosen und Glasflaschen für 5 Cents Rückgeld pro Stück umweltfreundlich verwerten lassen. In einigen Supermärkten (z.B. Stop&Shop) befinden sich auch Münzwechsel-Automaten; wer viel Kleingeld im Geldbeutel hat, kann es dort gegen Scheine wechseln.

ALDI: <http://www.aldifoods.com>

Man bekommt einige importierte Produkte aus Deutschland, z.B. Rot-, Sauerkraut, Kekse sowie in der Vorweihnachtszeit Lebkuchen, Stollen und Spekulatius.

Apple Farm: 37, Tarrytownrd., White Plains, NY
Bekannt für Obst, Gemüse und frischen Fisch.

Balduccis: <http://www.balduccis.com>, Feinkost-Supermarkt

Costco: <http://www.costco.com>, Mit Metro zu vergleichen, daher ist eine Mitgliedschaft zu erwerben.

DeCiccó's: <http://www.deciccocos.com>

Fariway Market: <http://www.fairwaymarket.com>

Hat in einigen Filialen u.a. Leberwurst und Quarkprodukte im Sortiment.

H-Mart: <http://www.hmart.com>

Koreanischer Supermarkt mit vielen asiatischen Lebensmitteln und einer tollen Fischtheke.

Greens natural foods: <https://greensnaturalfoods.com/> Lokaler Bio-Supermarkt.

ShopRite: <http://www.shoprite.com>

Stew Leonard's: <http://stewleonards.com>

Stop&Shop: <http://www.stopandshop.com>

Target: <http://www.target.com>

Sowohl Lebensmittel, als auch Küchen- oder Haushaltsgeräte, einfache Möbelstücke, Elektroabteilung, Kleidung usw.

Trader Joe's: <http://www.traderjoes.com>

Diese so uramerikanische Ladenkette im Retrostyle gehört zum Imperium der Aldi-Brüder. Die Lebensmittel sind z.T. günstiger als in anderen Läden und es gibt einige deutsch- anmutende Produkte.

Walmart: <http://www.walmart.com> Sowohl Lebensmittel, als auch Küchen- oder Haushaltsgeräte, einfache Möbelstücke, Elektroabteilung, Kleidung usw.

Whole Foods Market: www.wholefoodsmarket.com Lebensmittelkette für Bioprodukte mit stylischer Aufmachung und großer Auswahl.

8.17. Wochenmärkte/Farmers Market

Im Sommer gibt es wöchentlich in den verschiedenen Wohnorten Märkte mit frischen Waren. Ein Besuch auf den Wochenmärkten lohnt sich auf jeden Fall: Immer mehr regionale Farmen stellen auf ökologischen Anbau um und verkaufen frische Produkte. Bei einigen Ständen kann man sich auf Listen setzen lassen, so dass man garantiert jede Woche eine Auswahl an frischem Gemüse/Obst oder Kartoffeln erhält.

Mittwoch: White Plains

Samstag: White Plains, Hartsdale, Larchmont, Tarrytown, Greenwich, CT

Sonntag: Rye

8.18. Tipps für deutsche/europäische Produkte

Wer Sehnsucht nach Produkten aus der Heimat hat, bekommt diese hier, allerdings zu z.T. deutlich höheren Preisen.

- **Bed Bath & Beyond** hat z.B. in manchen Filialen eine „Speciality Food“-Abteilung, in der man importierte Lebensmittel findet.
- Auch bei **DeCiccos** findet man immer mal wieder Lebensmittel aus Europa (z.B. Hefe=Yeast, Lyoner=Bologna, Tipp: nach „Ehmer Bologna“ fragen).
- **H-Mart** bietet neben seiner großen Auswahl an asiatischen Lebensmitteln manchmal auch europäische Produkte an.
- Produkte aus der **Schweiz** – z.B. Raclettekäse – bekommt man bei <http://www.swissfavorites.com> in Stamford/CT.
- Deutsche Fleisch- und Wurstwaren sind bei **Schaller & Weber**: <http://www.schallerweber.com> in New York City (Upper Eastside) erhältlich -> Fairway Markets in Pelham/NY sowie DeCiccos bietet auch Schaller und Weber Wurstwaren an.
- auch **Karl Gruber** liefert deutsche Wurstwaren (siehe auch Punkt 8.3 Bäckereien)
E-Mail: gutesbrot@gmail.com
Phone: Karl Gruber 914-645-3776
- Im Lebensmittelladen des Restaurants „**Zum Stammtisch**“ in Queens/NY:
<https://www.zumstammtisch.com/>
- Bei **Trader Joe's** kann man leckeren Pizzateig kaufen; hier findet man auch deutsche Sauerkirschen im Glas sowie Nürnberger Bratwürstchen.
- Quark und Crème Fraiche bekommt man bei **Wholefoods**. Hier kann man auch den „Yogurth strainer“ kaufen, mit dem man selber Quark herstellen kann.
- Bei **Pork Store** (359 Willett Ave, Port Chester, NY 10573) kann man Karl Ehmer Produkte, Schwartau Marmelade, Lebkuchen, Milka uvm. kaufen
- Persil und Perwoll bekommt man bei Willett Vacuum, einem Staubsaugerladen
<https://willettvacuumny.com>
- Deutsche **Bücher** kann man über <http://www.globalbooks.de> (versandkostenfrei ab €150,00) bestellen oder über www.amazon.de

Selbstverständlich bietet das Internet auch jede Menge Möglichkeiten importierte Produkte zu bestellen. Hier eine Auswahl an Webseiten:

<https://www.oldworld.ws/euomarket.html>

<https://www.germanshop24.com/>

<http://www.germandelights.com>

<http://www.stiglmeier.com>

9. ENTERTAINMENT UND KULTUR

Die folgende Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sondern stellt eine stichpunktartige Auflistung einiger kultureller Angebote der „Stadt, die niemals schläft“, dar. Dass New York auch in diesem Bereich Superlative bietet, beweist z. B. das „Lincoln Center“, ein dreieggliederter Gebäudekomplex, der ein Oper-, Ballett-, Theater- und Konzerthaus beherbergt.

„Der Broadway“, sprich der Theaterdistrikt, gilt zudem als Inbegriff für First Class-Theaterinszenierungen und Musicalshows. Neben den angesagten Broadwayinszenierungen gibt es auch sog. Off-Broadway Shows, die oft etwas preisgünstiger sind.

Wer seinen Geldbeutel schonen möchte, dem empfiehlt sich der Internetanbieter:

www.clubfreetime.com

Dieser bietet gegen eine Mitgliedschaftsgebühr von aktuell 20 Dollar pro Jahr täglich Veranstaltungen „for free“ bzw. Restkarten für 4,50 Reservierungsgebühr an.

9.1. Musik

Capitol: <http://www.Thecapitoltheatre.com>

Ehemaliges Jugendstiltheater in Portchester, das nun als Konzertsaal für weltklasse Künstler vergangener Jahrzehnte dient, kleine Audience!

Tarrytown Music Hall: <https://tarrytownmusichall.org/>

Das älteste Theater in Westchester, das ein buntes Programm aus Theater, Musik und anderen Veranstaltungen bietet.

Carnegie Hall: <http://www.carnegiehall.org>

“We offer a limited number of tickets to Stern Auditorium/Perelman Stage concerts—even for sold out shows—for only \$10. Public Rush Tickets are offered on a first come, first served basis, and are available for purchase on the day of the concert in person at the Box Office.”

Beacon Theatre: <https://www.msg.com/beacon-theatre>

The Beacon Theatre is the "older sister" to Radio City Music Hall. Designed by Chicago architect Walter Ahlschlager in the Art Deco style, the Beacon Theatre opened in 1929 as a forum for vaudeville acts, musical productions, drama, opera, and movies.

Broadway Shows

Die Zahl der Broadway und Off-Broadway Shows ist immens. An dieser Stelle soll deshalb keine Auflistung stattfinden. Es gibt Ticketanbieter, die manchmal auch Angebote haben. Zudem gibt es zwei Mal im Jahr die sog. „Broadway Week“, wo man für ausgewählte Broadwayshows 2 Tickets zum Preis von 1 bekommt.

TKTS reduced tickets Broadway mit einer Filiale am Time Square. Hier bekommt man Tickets für Veranstaltungen am gleichen Tag bis zu 50% reduziert.

<https://www.groupon.com/local/new-york-city>

<http://www.ticketmaster.com>

<http://www.todaytix.com>

<https://www.broadwayroulette.com>

<http://www.broadway.com>

<https://www.plumbenefits.com> (Viele Firmen haben einen Firmencode, für den eine Registrierung erforderlich ist; optimal für reduzierte Tickets, Shows.)

Für Liebhaber von Broadwayliedern empfiehlt sich auch ein Besuch des Restaurants Ellens

Stardust Diner - 1650 Broadway New York, in der Nähe von Times Square.
<http://www.ellensstardustdiner.com/> (Keine Reservierung möglich, am besten nicht während Hauptessenszeiten gehen - Essen: Burger)

New Yorker Philharmoniker: <http://www.nyphil.org>

Während der Saison kann man ca. 2 Mal im Monat Tickets (aktuell für 23 Dollar) für sog. „Open Rehearsals“ (Generalproben) an einem Vormittag erwerben.

Madison Square Garden: <http://www.thegarden.com>

Die „New York Knicks“ spielen hier Basketball und Künstler von Rang und Namen treten auf der Konzertbühne auf.

Metropolitan Opera: <http://www.metopera.org>

Internationale Stars der Opernszene geben sich in diesem Opernhaus die Klinke in die Hand. Sog. 25 Dollar Tickets können am selben Tag ab 12 Uhr als Restkarten (max. 2 pro Person) für Abendvorstellungen erworben werden.

Radio City Music Hall: <http://www.radiocity.com>

Hier treten in der Vorweihnachtszeit sowie im Frühling zum sog. „spectacular“ die berühmten New Yorker Rockets, eine Tanztruppe im Stile der „Goldenen Zwanziger“, auf und präsentieren ein ausgefeiltes und schön typisch amerikanisches Spektakel.

BAM (Brooklyn Academy of Music): <http://www.bam.org>

Im früheren Opernhaus New Yorks findet man ein buntes Angebot und viele Veranstaltungen.

9.2. Theater

In den unzähligen Theaterhäusern der Stadt wechseln sich Musicals sowie klassisches und zeitgenössisches Theater ab. Oft spielen hochkarätige Schauspieler ein Gastspiel über mehrere Monate. Die Karten für solche Aufführungen sind sehr schnell ausverkauft, so dass man frühzeitig aktiv werden sollte.

9.3. Museen

Die Auswahl an Museen ist vielfältig. Daher an dieser Stelle nur der Tipp, vor dem Besuch auf die jeweilige Webseite zu gehen. Viele Museen haben an bestimmten Tagen zu bestimmten Uhrzeiten freien Eintritt, ebenso sollte man an der Kasse genau schauen, ob dort „recommended admission“ oder „pay as you wish“ steht. Dementsprechend entscheidet man selbst, wie viel man für den Eintritt zahlen möchte.

Die nachfolgende Internetseite gibt einen Überblick, wann man wo freien Eintritt hat:

<http://www.freemuseumday.org/nyc.html>

Wenn man Inhaber einer Karte einer Public Library von Westchester ist, kann man sich dort kostenlos Eintrittskarten für bestimmte Museen reservieren (z.B. Moma, Guggenheim). Die Karte wird am Tag vor dem Museumsbesuch abgeholt und am Tag danach abgegeben.

An einem Tag im Jahr findet das „Museum Mile Festival“ statt. An diesem Abend ist die Museumsmeile der 5th Avenue für den Verkehr gesperrt, alle Museen sind kostenlos zugänglich und zahlreiche Künstler performen auf der Straße. Ein Erlebnis, das Menschenmassen anlockt!

9.4. Ballett und Tanz

New York Ballett: <https://www.nycballet.com/>

Opulente Inszenierungen wie z.B. „Der Nussknacker“ als Weihnachtsballett für die ganze Familie, aber auch modernes Ballett und Gastspiele.

9.5 Sport

Auch im Sport bietet New York eine riesige Auswahl. Für die Profisport-Veranstaltungen von NBA (New York Knicks, Brooklyn Nets), NFL (American Football), NHL (Hockey) und MLB (Baseball) findet ihr Informationen und Tickets u.a. auf den folgenden Seiten:

Ticketmaster: <https://www.ticketmaster.com/>

Vivid Seats: <https://www.vividseats.com/>

Gametime: <https://gametime.co/>

Stubhub: <https://www.stubhub.com/>

Für **Basketball** gibt es auch in und um **White Plains** viel zu sehen:

- die **Westchester Knicks** (<https://westchester.gleague.nba.com/>). Die spielen in der NBA G-League; das ist die Profiligena, die mit den professionellen NBA Teams eng verbunden ist und wo auch potentielle, zukünftige NBA Spieler spielen – in etwa vergleichbar mit einer 1. Liga in Deutschland. Die Knicks spielen in White Plains in der Westchester City Hall.
- In der Westchester City Hall spielt auch die **New York Liberty** (<https://liberty.wnba.com/>), die in der NBA Frauenliga (der WNBA) ist.
- Um **College Ambiente** zu erleben, kann man ins **Iona College** (<https://icgaels.com/>) nach New Rochelle. Die Männermannschaft spielt in der NCAA und sie haben es in den letzten 4 Jahren immer in die March Madness (nationales Finale für College) geschafft.

Grundsätzlich ist **College Sport** eine gute Möglichkeit, um Sport auf hohem Niveau und zu moderaten Preisen zu erleben. Folgende Colleges bieten diverse Sportveranstaltungen:

Colombia University: <https://qocolumbialions.com/>

St John's University: <https://www.stjohns.edu/athletics> (manche Spiele finden im Madison Square Garden statt)

Fordham University: <https://fordhamsports.com/>

Rutgers University: <https://www.rutgers.edu/athletics>

West Point Military Academy: <https://westpoint.edu/athletics>

10. RESTAURANTS UND BARS

Aufgrund des zum Teil ständig wechselnden Angebots an zahllosen Restaurants und Bars sei an dieser Stelle lediglich auf eine einmal im Jahr stattfindende Aktion, die sog. „Restaurant Week“ verwiesen. In dieser Zeit bieten die daran teilnehmenden Restaurants vergünstigte Menüpreise oder Sonderaktionen an:

<https://www.valleytable.com> (auf dieser Website gibt's die Info zur Hudson Valley Restaurant Week)

<http://www.nycgo.com/restaurant-week>

<http://www.westchestermagazine.com/> hier findet man Restaurant Tipps in Westchester

Auf der nachfolgenden Seite kann man sich über Restaurants jeglicher Art informieren und Tischreservierungen, die gerade am Wochenende sinnvoll sind, vornehmen:

<http://www.opentable.com/new-york-city-restaurants>

Auch gilt es eine faszinierende Besonderheit NYs zu erwähnen: Wer gerne einmal einen Drink in einer der vielen Rooftop Bars einnehmen möchte, kann sich hier Anregungen holen:

<http://www.thrillist.com/drink/new-york/rooftop-bar-nyc>

11. AUSFLUGTIPPS

Das ganze Jahr über bietet die Region eine große Auswahl an Freizeitaktivitäten, welche im Folgenden nach dem Jahreszeitenverlauf (beginnend mit dem Frühling/Sommer) sortiert sind.

Für Vergünstigungen in Schwimmbäder, freien/ermäßigten Parkplatz in diversen Parks und am Strand gibt es zwei verschiedene Karten, die jeweils ein oder mehrere Jahre gültig sind:

- Westchester County Park Pass: <https://parks.westchestergov.com/park-passes>

- Empire Pass New York State: <https://parks.ny.gov/admission/empire-passport/default.aspx>

11.1. Strände

Die Strandsaison wird offiziell am Memorial Day Weekend (letztes Wochenende im Mai) eröffnet und dauert bis zum Labour Day Weekend (erstes Wochenende im September). In dieser Zeit dürfen keine Hunde mehr an den Strand, die Strände sind während des Tages mit Bademeistern besetzt und für Parken und/oder Eintritt wird Geld verlangt.

Strände am Long Island Sound:

Rye Beach: <https://www.townofryeny.com/rye-town-park-and-beach>

Der von White Plains aus am schnellsten zu erreichende Strand liegt direkt neben „Playland“ (s. Vergüungspark).

Greenwich Point Park: 6 Tods Driftway, Old Greenwich, CT,

<https://www.greenwichct.gov/560/Park-Beach-Pass>

Ein auf einer Landzunge gelegener Park, der neben dem Strand auch zu einem Spaziergang durch die Natur einlädt.

Aber: während der Sommerzeit können nur „residents“, den Park besuchen. Alle anderen müssen sich vorher im „Civic Center“ oder „Town Hall“ in Old Greenwich sowohl einen „Beachpass“ pro Person, als auch ein Parkticket kaufen.

Island Beach bei Greenwich:

Eine - vom Greenwich Harbour 1x in der Stunde mit dem Boot - zu erreichende kleine Insel, auf welcher sich Toiletten und ein Imbiss befinden.

Aber: vorher müssen sich „non-residents“ einen „Beachpass“ im „Civic Center“ oder „Town Hall“ in Old Greenwich besorgen. Danach fährt man zum Hafen, parkt dort das Auto (auf dem Parkplatz auf den Plätzen mit der gelben Markierung parken, dort kostet die Parkgebühr aktuell 5 USD). Danach kauft man die Tickets für das Boot am Kiosk im Hafen.

<https://www.greenwichct.gov/Facilities/Facility/Details/Island-Beach-67>

Sherwood Island State Park: Westport, CT 06880.

https://www.ct.gov/deep/cwp/view.asp?a=2716&q=325260&deepNav_GID=1650

Ein Park mit kleinem Strandabschnitt, Grillplätzen, Toiletten und Grünflächen, der ohne Permit zugänglich ist. Die Parkgebühr beträgt zwischen 15 und 22\$ (weekdays/weekend)

Strände am Atlantik

Jones Beach State Park: <http://www.longisland.com/jones-beach.html>

Robert Moses State Park: <https://parks.ny.gov/parks/7/>

Fire Island: Fire Island kann zu Fuß in ca. 30 Minuten ab dem letzten Parkplatz des Robert Moses State Parks vor dem Leuchtturm erreicht werden.

Vom Festland aus gelangt man mit der Fähre zu drei unterschiedlichen Strandabschnitten.

Sayville Ferry Service , 41 River Road , Sayville, NY 11782

Empfehlung für Familien mit Kindern ist Sailors Haven:

<http://www.nps.gov/fiis/planyourvisit/sailorshaven.htm>

11.2. Schwimmbäder

Man unterscheidet zwischen public und private pools. Fast jede Stadt und/oder Stadtteil hat ein öffentliches Schwimmbad, das in der Sommersaison zwischen Memorial und Labour Day geöffnet ist. I.d.R. dürfen jedoch nur „residents“ die public pools nutzen (bitte vorher erkundigen, welcher Nachweis benötigt wird). Informationen findet man auf der Internetseite der jeweiligen Stadt (meist in der Rubrik „parks and recreation“).

Für die privaten Schwimmbäder benötigt man eine sog. Mitgliedschaft. Am besten kennt man bereits ein Mitglied und kann sich mit „Empfehlung“ bewerben. Jedes Schwimmbad hat seine eigenen Bedingungen und Saisonpreise.

Indoorpools findet man über den jeweiligen Schwimmverein, auch dafür ist eine (Vereins-) Mitgliedschaft z.B. im YWCA <http://ywcaawpcw.org> oder in einem Sportclub erforderlich.

<https://www.mountaincreek.com/>

Mountain Creek Bike und Water Park Mountain Creek, 200 Route 94, Vernon, NJ 07462

Wasserratten und Mountainbiker kommen hier im Sommer auf ihren Spaß! Durch Felsenwände schlängeln sich Wildwasserbahnen, ein Wellenbad und Bike Trails.

11.3. Klettergarten/Zip Lining

In der Palisades Mall, West Nyack, NY gibt es einen „indoor“ **Klettergarten**

<https://www.palisadescenter.com/tenants/palisades-climb>.

Wer dies lieber „outdoor“ möchte, kann nach Bridgeport, CT fahren. Dort gibt es einen **Kletterwald**

<http://www.discoveryadventurepark.org>

Näher bei White Plains gelegen, ist Boundless Adventures“ in Purchase, welcher sich auch sehr gut für Geburtstagsparties eignet (<https://boundlessadventures.net/ny-park/>)

11.4. Freizeitparks

<http://playlandpark.org>

Das Playland ist der älteste Vergnügungspark in der Region. Schön am Long Island Sound gelegen, kann man dort einen ganzen Tag verbringen.

<http://www.discoveryadventurepark.org>

<http://www.coneyisland.com>

Der älteste Vergnügungspark New York Cities liegt direkt am Meer und hat noch das Flair eines „Boardwalks“ des 19. Jahrhunderts.

<http://www.sixflags.com>

Adventureparks in New Jersey and New York State

11.5. Campen

Einen Überblick über Campingplätze in der Region findet man unter:

<https://parks.ny.gov/camping/campsites/default.aspx>

11.6. Fahrradfahren

Bike Sundays on Bronx River Parkway: An manchen Sonntagen von Frühling bis Ende September kann man auf dem Bronx River Parkway beginnend am „Westchester County Center“, White Plains bis zur „Scarsdale Road“ in Yonkers auf einer Länge von ca. 6.5 Meilen von 10 a.m. bis 2 p.m. Fahrradfahren.

<http://parks.westchestergov.com/featured-events/bicycle-sundays>

Eine Liste mit vielen Fahrradwegen in NY, z.B. entlang des Hudson River, auf Long Island, zur Südspitze Manhattans findet man hier:

<http://www.trailink.com/stateactivity/ny-bike-trails.aspx>

11.7. Wandern

Ausführliche Wanderkarten gibt es vom „Bear Mountain State Park“.

Wanderkarten erhältlich sind auch für:

Harriman State Park / Hudson Highland State Park / East Hudson Trails / Nyack Beach State / Park Old Croton Aquaduct State Park / Rockefeller State Park (Sleepy Hollow/Tarrytown) / Ward Pound Ridge Reservation

Man kann alle gegen Gebühr bestellen bei <https://www.nynjtc.org>

NY-NJ Trail Conference, 156 Ramapo Valley Road, Mahwah NJ 07430

Ansonsten gibt es nützliche Apps wie z.B. „AllTrails“

Schöne Spaziergänge ganz in der Nähe kann man an folgenden Orten machen:

Marshlands in Rye: <https://parks.westchestergov.com/marshlands-conservancy>

Cranberry Lake: <https://parks.westchestergov.com/cranberry-lake>

Leather Stocking Trail bei Mamaroneck: <http://www.townofmamaroneck.org/178/Leatherstocking-Trail>

11.8. Apple Picking

Ein besonderer Spaß für Groß und Klein ist das Apple Picking im Herbst. Auf verschiedenen Farmen kann man selbst Apfel pflücken und sammeln und diese dann kostengünstiger als im Supermarkt mit nach Hause nehmen.

<http://www.stuartsfarm.com>

<http://fishkillfarms.com>

<https://www.hurdsfamilyfarm.com>

<http://wilkensfarm.com/> Apple und pumpkins picking. Im Winter kann man dort seinen Christbaum selbst schneiden

11.9. Skifahren/Snowboarding

Wintersportausrüstung kann vor Ort für einen oder mehrere Tage ausgeliehen werden. Wer in der Saison plant, öfter in die Berge zu fahren, kann sich die Ausrüstung für die komplette Saison z.B. bei <http://www.pedigreeskishop.com> leihen (Tipp: wenn man das bereits im Sommer macht, bekommt man oft günstige Angebote).

Von New Jersey über New York bis nach Massachusetts und Vermont gibt es jede Menge Skigebiete. Diese sind zu vergleichen mit dem deutschen Mittelgebirge. Die besten Schneebedingungen sind meist im Januar und Februar, allerdings kann es auch empfindlich kalt sein. Der Schnee neigt aufgrund der manchmal doch recht hohen Luftfeuchtigkeit zu Eisbildung.

Nachfolgend eine Auswahl:

Thunder Ridge Ski Area, New York <http://thunderridgeski.com>

Hunter Mountain- Hunter, New York: <http://www.huntermtn.com>

Catamount Ski Arena, New York <http://www.catamountski.com>

Windham Mountain, New York <http://www.windhammountain.com/?season=winter>

Lake Placid/White Face Mountain, New York <http://www.whiteface.com/>

Mountain Creek, New Jersey <http://www.mountaincreek.com>

Mount Southington Ski Arena, Connecticut: <https://mountsouthington.com>

Mohawk Ski Arena, Connecticut <http://www.mohawkmtn.com>

Butternut, Massachusetts <http://www.skibutternut.com>

Jiminy Peak, Massachusetts <http://www.jiminypeak.com>

Killington Ski Arena, Vermont <https://www.killington.com>

Stratton Mountain – Vermont: <http://www.stratton.com>

Stowe – Vermont: <http://www.stowe.com>

Cannon Mountain - New Hampshire: <http://www.cannonmt.com>

Wer Bedingungen wie in den Alpen – mit powder snow – sucht, sollte sich westlich orientieren:

Alta, Utah: <http://www.alta.com>

Snowbird, Utah: <http://www.snowbird.com/winter>

Park City Mountain, Utah: <https://www.parkcitymountain.com>

Beaver Creek, Colorado <http://www.beavercreek.com/?cmpid=PPC302107028>

Aspen, Colorado <http://www.aspensnowmass.com>

Vail, Colorado <http://www.vail.com>

11.10. Ice Skating/Schlitten/Snowtubing

Schlittschuhlaufen kann man fast das ganze Jahr in diversen Eishallen, z.B.

Hommocks Ice Rink, Mamaroneck <http://hommocksparkicerink.org>

Ebersole Ice Rink, White Plains <https://www.cityofwhiteplains.com/DocumentCenter/View/2416/city-guide-fall-winter-2017--2018-Ebersole-Ice-Rink?bidId=>

Ice Rink Playland, Rye <https://www.playlandice.com>

Chelsea Piers <http://www.chelseapiersct.com>

Schlittenfahren darf man an allen öffentlichen Plätzen (öffentlichen Schulgeländen oder Golfplätzen), z.B. White Plains High School, Maple Moor Golf Course.

Snowtubing: In Deutschland noch weniger verbreitet, ist das den Hang in einem

überdimensionierten Schwimmreifen Hinunterrutschen in den USA ein Megaerfolg und professionell mit Ziehstationen und Tubebahnen aufgezogen.

<http://www.mountaincreek.com/tickets/snowtubing-tickets>

12. STADTMAGAZINE UND VERANSTALTUNGSKALENDER

Stadtmagazin mit Veranstaltungskalender:

<https://www.timeout.com/newyork>

<http://www.nymag.com>

Regionale Infos:

<http://www.Westchestermagazine.com>

<http://www.Hudsonvalley.org>

<http://www.villagevoice.com>

<http://www.momypoppins.com> (Veranstaltungen mit Kindern)

Tägliche **Stadttouren** in NYC zu unterschiedlichen Themen zu Fuß nach dem Prinzip „pay what you wish“: <http://www.freetoursbyfood.com>

13. PLAYGROUPS UND COMMUNITIES

Manhattan German Playgroup

<http://www.meetup.com/manhattangermanplaygroup>

Hierüber werden div. Veranstaltungen/Unternehmungen in der City kostenfrei angeboten.

Citykinder

<http://www.citykinder.com>

Umfangreiche Internetplattform für deutschsprachige Familien in der Region.